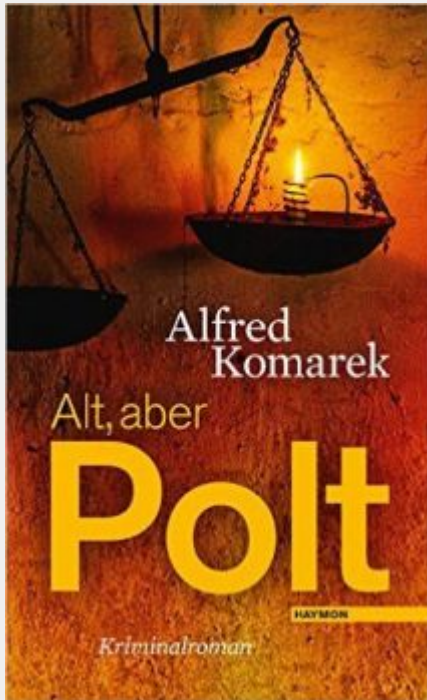




Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Alt, aber Polt



✘ Autor: Alfred Komarek

Titel: Alt, aber Polt

Verlag: HAYMON

Erscheinungsjahr: 2015

ISBN 978-3-7099-7177-2

Klappentext:

Mehr als zehn Jahre ist es her, dass Simon Polt die Gendarmerie-Uniform an den Nagel gehängt hat. Untätig ist er trotzdem nicht: Als Gemischtwarenhändler hat er das Erbe von Frau Habersam angetreten, und neuerdings versucht er sich sogar als Weinbauer. Polt ist alt geworden, aber er ist dabei er selbst geblieben. Das moderne Leben, das auch im Weinviertel Einzug gehalten hat, ist ihm fremd.

Dennoch liebt er dieses Land und seine Menschen, auch dann noch, wenn es wehtut. Nach einem langen Abend im Presshaus erlebt Polt die vertraute Kellergasse seltsam verändert: Sie ist zur Bühne geworden, auf der Schein und Sein befremdlich durcheinandergeraten. Anderntags mengt sich der Tod leise ins Geschehen, bekommt bald schmerzlich scharfe Konturen. Bislang Verborgenes drängt ans Licht - und es betrifft viele. Erst nach und nach erkennt Polt widerwillig:



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Dieser Herausforderung muss er sich noch einmal stellen; er will Klarheit. Polt bleibt eben Polt, ist so sehr Polt wie noch nie.

Buchbeschreibung:

Der neue und angeblich endgültig letzte Band der vielfach ausgezeichneten und verfilmten Krimi-Reihe um Simon Polt führt wiederum in die Weinviertler Kellergassen-Welt. Ein „Herbstzauber“ mit diversen Veranstaltungen in und um die Presshäuser soll Einheimische und Touristen anlocken. Nach einer feucht-fröhlichen Nacht wird die Leiche einer jungen Frau im Wiesbach gefunden. Geduldig hört sich Polt in seinem Krämerladen die abstrusesten Geschichten an. War es Mord oder Selbstmord? Was haben der Kameradschaftsbund und die Dorfjugendbande damit zu tun?

Fazit: Ein gemütlicher Kriminalroman voll liebenswerter Anekdoten, den man am besten mit einem edlen Tropfen Wein - kann auch etwas mehr sein - genießt. (Elisabeth Pichler)

Über den Autor: Alfred Komarek, geboren 1945 in Bad Aussee, lebt als freier Schriftsteller in Wien. Zahlreiche Bücher, darunter die fünf bekannten und inzwischen verfilmten Kriminalromane um Inspektor Simon Polt. Zahlreiche Auszeichnungen, u.a. Glauser-Preis für den besten Krimi 1998 für „Polt muss weinen“, dessen Verfilmung 2002 ebenso mit einer Romy prämiert wurde wie auch der letzte Film „Polt“ (2014). Bei HAYMONTb erscheinen mit Komareks Polt-Romanen (zuletzt: „Polterabend“, 2004) die wichtigste österreichische Krimireihe sowie seine Salzkammergut-Romane um Daniel Käfer (zuletzt: „Die Villen der Frau Hürsch“, 2014).